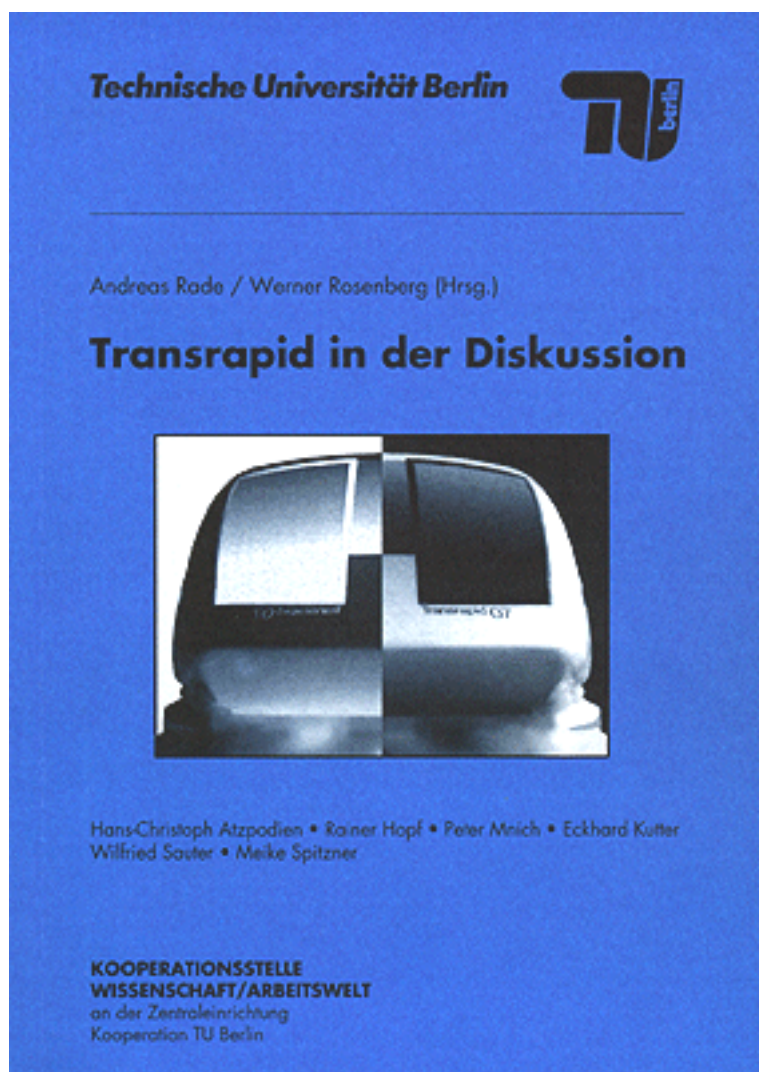


Andreas Rade / Werner Rosenberg (Hrsg.)  
**Transrapid in der Diskussion**



ISBN 3-7983-1658-9

164 Seiten, Broschur  
Berlin, 1995

**Herausgeber:**

Andreas Rade / Werner Rosenberg  
Kooperationsstelle Wissenschaft/Arbeitswelt  
an der Zentraleinrichtung Kooperation der TU  
Berlin  
Schr. HH8  
Steinplatz 1, 10623 Berlin  
Tel.: 030/314-21580  
Fax: 030/314-24276

Die Magnetschnellbahn Transrapid stößt auf große öffentliche Aufmerksamkeit. Die Planungen für die Verbindung Berlin-Hamburg sind weit fortgeschritten. Gleichwohl bleibt das Vorhaben höchst umstritten. Während die eine Seite von einem "Einstieg in die Verkehrstechnik des 21. Jahrhunderts" spricht, beschreibt die andere Seite den Transrapid als "Milliardenflop", der den notwendigen verkehrspolitischen Entwicklungen entgegensteht.

Der Band "Transrapid in der Diskussion" geht auf eine Diskussionsveranstaltung in der Technischen Universität Berlin zurück. Er bietet einerseits die Möglichkeit, sich mit einzelnen Teilaspekten zu beschäftigen und spiegelt andererseits die Bandbreite der Positionen wider. Damit soll ein Beitrag zur notwendigen öffentlichen Meinungsbildung geliefert werden.

**Autoren:**

- Dr. Hans-Chr. Atzpodien ; Magnetschnellbahn-Planungsgesellschaft mbH
- Manfred Foede ; IG Metall Berlin
- Dr. Rainer Hopf ; Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung

(DIW)

- Dipl.-Pol. Andreas König ;  
Gewerkschaft Öffentliche  
Dienste, Transport und  
Verkehr (ÖTV)
- Prof. Dr. Eckhard Kutter ;  
Fachgebiet Integrierte  
Verkehrsplanung, TU  
Berlin
- Prof. Dr. Peter Mnich ; TU  
Berlin / Institut für  
Bahntechnik (IFB)
- Dipl.-Pol. Andreas Rade ;  
TU Berlin
- Wilfried Sauter ; Bund für  
Umwelt und Naturschutz  
Deutschland (BUND)
- Meike Spitzner ; Wuppertal  
Institut für Klima, Umwelt  
und Energie
- Wolfgang Zell ;  
Gewerkschaft der  
Eisenbahner Deutschlands  
Berlin / Brandenburg

Kostenlos zu beziehen über:  
Zentraleinrichtung Kooperation der TU Berlin  
Kooperationsstelle Wissenschaft/Arbeitswelt  
Sekt. HH8  
Steinplatz 1, 10623 Berlin  
Tel.: 030/314-21580  
Fax: 030/314-24276